



LABORINFO

09/III – 2024

Wichtige Information zur Blutgruppenbestimmung

Nur noch EDTA-Blut zulässig

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrtes Praxisteam,

wir möchten Sie darüber informieren, dass ab sofort für die Blutgruppenbestimmung ausschließlich **EDTA-Blut** als Material ins Labor eingesandt werden darf. Dies stellt eine wichtige Aktualisierung dar, die sofortige Gültigkeit besitzt.

Blutgruppenserologische Diagnostik

(Blutgruppenbestimmung, AKS, direkter Coombs-Test, Kreuzproben) wird seit Februar 2024 aus unzureichend gekennzeichneten Röhrchen bzw. ungeeignetem Probenmaterial nicht mehr bestimmt! Ab sofort erfolgt die Blutgruppenbestimmung ausschließlich aus EDTA-Blut.



Bestellnummer: 02.1066.001



Bestellnummer: 367525

Laut Punkt 4.4.4 der Gesamtnovelle Hämotherapie ist für blutgruppenserologische Untersuchungen **eine nur für diesen Zweck bestimmte** und geeignete Blutprobe erforderlich. Für die Anforderung senden Sie bitte ab sofort **EDTA-Blut** (Fa. BD = lila Deckel 10,0 ml; Fa. Sarstedt = roter Deckel 9,0 ml) bzw. Nabelschnurblut statt Vollblut ein. Bestimmungen aus Gelröhrchen werden generell nicht mehr durchgeführt.

Bitte beachten Sie, dass Restbestände an Vollblutröhrchen für diesen Zweck **nicht mehr aufgebraucht** werden dürfen. Ausschließlich Proben, die mit EDTA-Blut entnommen wurden, werden zur Blutgruppenbestimmung angenommen und verarbeitet.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ihr Team des Medizinischen Labor Ostsachsen